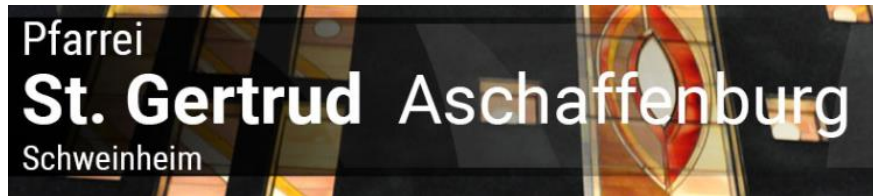


## Rainbow-Bridge - St. Gertrud-News Nr. 23 / Juli 2024



### Aktuelles:

Liebe Gemeindemitglieder,

nach dem Zeltlager der Jugend an Pfingsten und unserem Pfarrfest Ende Juni stehen nun die Sommerferien vor der Tür. Urlaub und Auszeit vom Alltag sind wichtig, um Kraft zu schöpfen.

Im Herbst steht bereits zum zweiten Mal die Faire Woche unter dem Motto:

**„Fair. Und kein Grad mehr!“**

Eine Forderung, die uns alle zum Handeln auffordert und dazu anhält, Verantwortung für sich und für andere zu übernehmen. Die Perspektive junger Menschen sollte dabei zum Nachdenken anregen und Hoffnung geben, sich gemeinsam für eine faire Zukunft einzusetzen.

Jeder, der diese meine Worte hört und nicht danach handelt, ist ein Tor...

Diese Worte Jesu aus dem Matthäus-Evangelium sind hochaktuell. Angesichts der drohenden Folgen des Klimawandels ist man geneigt, sie in die Welt hinauszurufen. Viele junge Menschen machen sich große Sorgen: Hitzewellen, Dauerregen, Dürren und Überflutungen. Die extremen Veränderungen im Wetter sind weltweit beinahe täglich zu beobachten. Kaum eine Nachrichtensendung kommt ohne sie aus. Gerade im Globalen Süden zeigen sich die direkten Folgen des Klimawandels. Ernten fallen aus. Ganze Regionen werden unbewohnbar, weil seit Jahren kein Regen gefallen ist. Kinder und Jugendliche werden nicht mehr in ihrer Heimat leben können, weil der steigende Meeresspiegel ihr Zuhause überflutet. Andere müssen Hunger fürchten, weil die Hitze ihre Lebensgrundlage verbrennt. Aber auch im Globalen Norden zeigen sich Folgen der Veränderungen. Hohe Schäden durch Extremwetterereignisse, Krankheiten und Tiere aus tropischen Regionen werden heimisch und belasten das Ökosystem, Mensch und Tier. Auch soziale Herausforderungen nehmen durch Migrationsströme und teure Maßnahmen zu

Link:

<https://newsletter.misereor.de/c/44953165/c291a59a1f0cf-sgga3r>

Ich wünsche Dir und Ihnen eine frohe und gesegnete Sommerzeit. Genießen Sie die kommenden Ferien und Ihren Urlaub und erholen Sie sich gut.

Es grüßt Sie herzlich  
Goldi

## Rückblicke:

### Pfarrfest:



Am 30. Juni fand unser Pfarrfest statt. Es begann mit einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr. Da das Wetter durchwachsen war, haben wir keine Bänke im Garten aufgestellt, so dass das Fest weitgehend im Pfarrsaal stattfand. Neben dem Braten (in Summe 18 kg) mit Kartoffelsalat gab es vom Grill Steaks, Würstchen sowie vegane „Vürstchen“. Eine Salatbar, Kaffee und Kuchen sowie Käsestangen rundeten das Essensangebot ab. Im Pfarrsaal spielten die St. Gertruds-Blasmusik.

In der Bücherei war wie so oft in den letzten Jahren ein Buchflohmarkt.

Der Eine Welt Kreis bot faire Waren an.

Mittags um 15.00 Uhr gab es das „Kichererbsen“ Theater für Kinder und Erwachsene in der Kirche, das sehr gut besucht war und viel Spaß gemacht hat.

<https://www.kichererbsen-kindertheater.de/Kichererbsen-kindertheater/Aktuell.html>

Gespielt wurde das Stück: *Erzähl mal Eule*.

*Die schlaue Eule hat eine ganz wunderbare Geschichte zu erzählen. Davon, wie schön es ist zu helfen und davon, wie gut es tut Hilfe zu bekommen. Hilfe brauchen irgendwie alle, die sich in der Geschichte tummeln: der rasende Marienkäfer und der hungrige Panda, der sportliche Löwe und das lustige Schwein und noch einige mehr. Ob sich immer einer findet, der helfen kann?*





Ab 16.00 Uhr zeigte die Jugend Bilder des diesjährigen Zeltlagers, bevor am Abend das Fest so langsam ausklang.

Damit so ein Fest stattfinden kann, bedarf es im Vorfeld Menschen, welche die ganze nötige Infrastruktur aufbauen. Der Getränkestand, Grillstand und Salatbar. Die Kaffeetheke. Die 30 kg Kartoffeln müssen morgens um 4:00 Uhr auf dem Kocher eingeschaltet werden, damit morgens um 8:00 Uhr die Kartoffeln gepellt werden können um den Kartoffelsalat vorzubereiten.



Die Bestellungen beim Metzger und Bäcker sowie bei der Schwind-Bräu, für die Industriespülmaschine muss rechtzeitig erfolgen. Die Industriespülmaschine muss angeschlossen und getestet und bedient werden

die Kasse muss besetzt sein, die Kirche vorbereitet werden, die St. Gertruds-Blasmusik angefragt, die Küchenhelferinnen und Bratenbeauftragten müssen angefragt sein, die Hygienevorschriften müssen mit den Helfer\*innen abgestimmt sein, die Käsestangen müssen vorbereitet werden. Und nach dem Fest muss das Ganze auch wieder abgebaut werden. Vielen Dank an die vielen helfenden Hände vor, während und nach dem Fest. Ein besonderer Dank geht hier an Judith Keller, die viele der anfallenden organisatorischen Dinge erledigt.

DANKE Dir Judith.

Ein weiterer Dank geht an die Mitglieder des FIT Club, die sich dieses Jahr helfend eingebracht haben. Männer, wir zählen 2025 auf Euch 😊 .

Anbei ein Paar Impressionen des Pfarrfestes.





St. Gertruds-Blasmusik



## **Schafkopfturnier:**

Zwei Tage vor dem Pfarrfest, am Freitag, den 28. Juni hat im Pfarrsaal ab 19.00 Uhr ein Schafkopfturnier stattgefunden. Ursprünglich für Samstag geplant und wegen de Fußballspiels der Nationalmannschaft auf Freitag vorverlegt. Es trafen sich 24 Spielerinnen und Spieler, so dass es insgesamt 6 Tische gegeben hat. In zwei

Runden – also zweimal 16 Spielen wurden die Sieger des Abends gesucht und auch gefunden. Es hat mal wieder Spaß gemacht Schafkopf zu spielen.

Vielen Dank für die Organisation .



## **Jubi-Team:**

In den letzten St. Gertrud News haben wir Ihnen die Tätigkeit des Jubi-Teams vorgestellt. Das Jubi-Team gratuliert Geburtstagskindern im Namen der Pfarrei.

Wanted = YOU

Verstärkung würde unserem Team guttun. Falls Sie sich vorstellen können, ein- bis zweimal die Woche einen Brief bei einem Jubilar einzuwerfen, so kontaktieren sie doch gerne direkt entweder Otmar Kolb, Julia Erber oder mich. Wir treffen uns 4mal im Jahr für ca. 30 min und teilen die anstehenden Jubiläen auf.



Es grüßt herzlich i.A. für das Jubi Team  
Stefan Goldhammer

## **Eine Welt Kreis:**

Hilfe zur Selbsthilfe in unserer Partnergemeinde Hl. Kreuz in Lundu Tansania seit Januar 2024 können vier junge Menschen durch unsere Unterstützung einen Beruf erlernen. Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre. Der Jahresbetrag beläuft sich pro Person auf 470 EUR.

- eine Kindergärtnerin Angela Mpangala
- eine Schneiderin Anna Honde
- ein Automechaniker Damiani Ndimbo
- ein Automechaniker Leonard Chiwangu

Mit der Ausbildung einer Kindergärtnerin erhält unser Kindergarten St. Gertrud in Lundu erstmalig eine Fachkraft. Angela ist im ersten Ausbildungsjahr in einer Montessorischule.

Mit einer Ausbildung zur Schneiderin wird Anna Honde in Lundu Bekleidung für die Dorfbewohner herstellen.



Leonard Chiwangu

Angela Mpangala

Anna Honde

Damiani Ndimbo

Die Ausbildung erfolgt in der diözesanen Berufsschule in Mbinga, nahe der Kathedrale. Unsere abgelegene Partnergemeinde hat einen Landrover und ein Motorboot. Zwei weitere Motorboote sind in der Zukunft geplant, damit sich die Menschen durch Fischfang ihren Lebensunterhalt verdienen können. Durch die Ausbildung von zwei Automechanikern können kleinere Reparaturen vor Ort getätigt werden. Wollen Sie uns bei einer dieser Patenschaften für eine Berufsausbildung in den nächsten Jahren unterstützen oder selbst eine Patenschaft übernehmen, dann sprechen Sie uns an.

In Lundu gibt es kein sauberes Trinkwasser. Ein Stromanschluss ist seit 2023 möglich, aber nur die Häuser, die gemeinschaftlich genutzt werden, erhalten ihn. Für private Personen ist das nicht bezahlbar.

Ihr Arbeitskreis Eine-Welt

i.A. Regina Steinle Mobil: +49 172-1031477

### **Bankverbindung: für das Eine-Welt Spendenkonto**

Katholische Kirchenstiftung St. Gertrud

Bank: Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

**IBAN:** DE12 7955 0000 00080782 48

**BIC:** BYLADEM1ASA

## **Familiengottesdienst zum Pfarrfest – Wir knüpfen ein Netz**

Wenn sich unsere Gemeinde zum Pfarrfest trifft, dann wollen wir die Gemeinschaft in unserer Pfarrei feiern. Doch wer oder was ist unsere Pfarrei? Auf unserer Homepage steht: „Wir sind eine kleine, aber quicklebendige katholische Kirchengemeinde im Aschaffener Stadtteil Schweinheim. Als Unterfranken gehören wir der Diözese Würzburg an.“

Wir sind also Christen der katholischen Kirche, unsere Gemeinde ist Teil der Pfarreiengemeinschaft Maria Frieden, die zum Pastoralen Raum Aschaffenburg der Diözese Würzburg gehört. Unser geistlicher Mittelpunkt liegt ca. 1200 km entfernt in Rom. Viele Ministranten unserer Gemeinde werden an der Romwallfahrt im August teilnehmen.

Und mittendrin: unsere kleine Kirchengemeinde. Viele Haupt- und Ehrenamtliche engagieren sich, damit sie quicklebendig bleibt. Wir selber sind eine kleine Masche in einem großen Netz. Das Thema unseres Familiengottesdienstes, mit dem wir unser Pfarrfest begonnen haben, war daher „Wir knüpfen ein Netz“.



Nach dem Evangelium, in dem Jesus die Jünger nach erfolglosem Fischfang erneut zum Fischen auf den See schickt und sie erfolgreich wiederkehren lässt, haben wir mit der Kirchengemeinde symbolisch ein Netz geknüpft. Gemeinsam haben wir aus Wolle ein Netz gesponnen und so große und kleine Gottesdienstbesucher mit ins Geschehen eingebunden. Pfarrvikar Nitunga, der das Thema in der Predigt auslegte, hat das bunte Miteinander mit „Typisch St. Gertrud“ kommentiert.

So wollen und werden wir auch weiterhin bleiben, wie wir sind: bunt und vielleicht ein bisschen anders, als andere, auf jeden Fall aber eine quicklebendige katholische Kirchengemeinde.

Helen Glaab für das Familiengottesdienstteam



## **Gemeindeforum**

Am 9. Juni fand ein weiteres Gemeindeforum statt. In der Kirche finden sich dazu noch Stellwände. Das nächste Gemeindeforum ist im November diesen Jahres geplant.

## **Cocktailabend der Jugend**

Am 6. Juli fand im Pfarrsaal ein Cocktailabend der Jugend statt. Ein rundum gelungener Abend und eine gute Möglichkeit sowohl bei einem alkoholfreien Drink oder einem mit Alkohol Menschen zu treffen und sich in netter Runde auszutauschen. Vielen DANK für die Vorbereitung und das Durchführen.

## **Zeltlager der Jugend 2024:**

An Pfingsten fand das traditionelle Zeltlager (ZL) der Pfarrei Jugend statt, und das bereits zum 40. Mal. Das erste koedukative ZL wurde 1984 in Heimbuchenthal durchgeführt. Ich war 1984 als Gruppenkind dabei und deswegen freut es mich besonders, dass unsere Jugend auch nach wie vor noch auf Zeltlager fährt.

Vielen Dank an die Lagerleitung, an die Gruppenleiter, welche wöchentlich in den Gruppenstunden den Grundstein für das Zeltlager legen. VIELEN DANK für Euren Einsatz und die Zeit die Ihr für diese wichtige Arbeit hineinsteckt.

Die Bilder, welche die Jugend auf dem Pfarrfest gezeigt haben, waren eine tolle Möglichkeit die Woche Lagerleben zu erleben.

Goldi

Hier der Bericht der Jugend zum Zeltlager 2024 😊



## **Unvergessliche Zeltlagerwoche in Wörnitz**

*Das diesjährige Zeltlager fand in der idyllischen Umgebung von Wörnitz statt und war ein voller Erfolg! Schon einen Tag vor der Ankunft der Kinder begannen die Vorbereitungen: Das Camp wurde aufgebaut und alles für die Ankunft der Kinder hergerichtet.*

*Am großen Tag war es dann soweit: Rund 50 Kinder trafen wohlbehalten mit dem Reisebus in Wörnitz ein. Was folgte, war eine Woche voller spannender Geländespiele, kreativer Workshops und abwechslungsreicher Gruppenaktivitäten. Jeden Abend versammelten wir uns um das Lagerfeuer, sangen gemeinsam Lieder und genossen die fantasievollen Gruppenvorstellungen.*

*Das Wetter spielte uns auch in die Karten: Nachdem es sich im Laufe der Woche deutlich besserte, konnten wir sogar schwimmen gehen. Glücklicherweise liegt der See direkt am Zeltplatz, was für zusätzlichen Badespaß sorgte.*

*Unser Dank gilt vor allem den Kindern, die diese Woche so unvergesslich und wunderbar gemacht haben. Ein großes Lob auch an die Teamer, deren sorgfältige Vorbereitung und engagierte Betreuung das Zeltlager erst ermöglicht haben. Nicht zu vergessen die Lagerleitung, deren hervorragende Planung maßgeblich zum Gelingen des Camps beitrug.*

*Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr! Wer die Zeit bis dahin nicht abwarten kann, ist herzlich eingeladen, am Zeltlager Revival Tag am 07. September 2024 teilzunehmen. Wir freuen uns schon!*



Die Jugend von St. Gertrud

## **Ausblicke:**

### **Anstehende Termine in St. Gertrud**

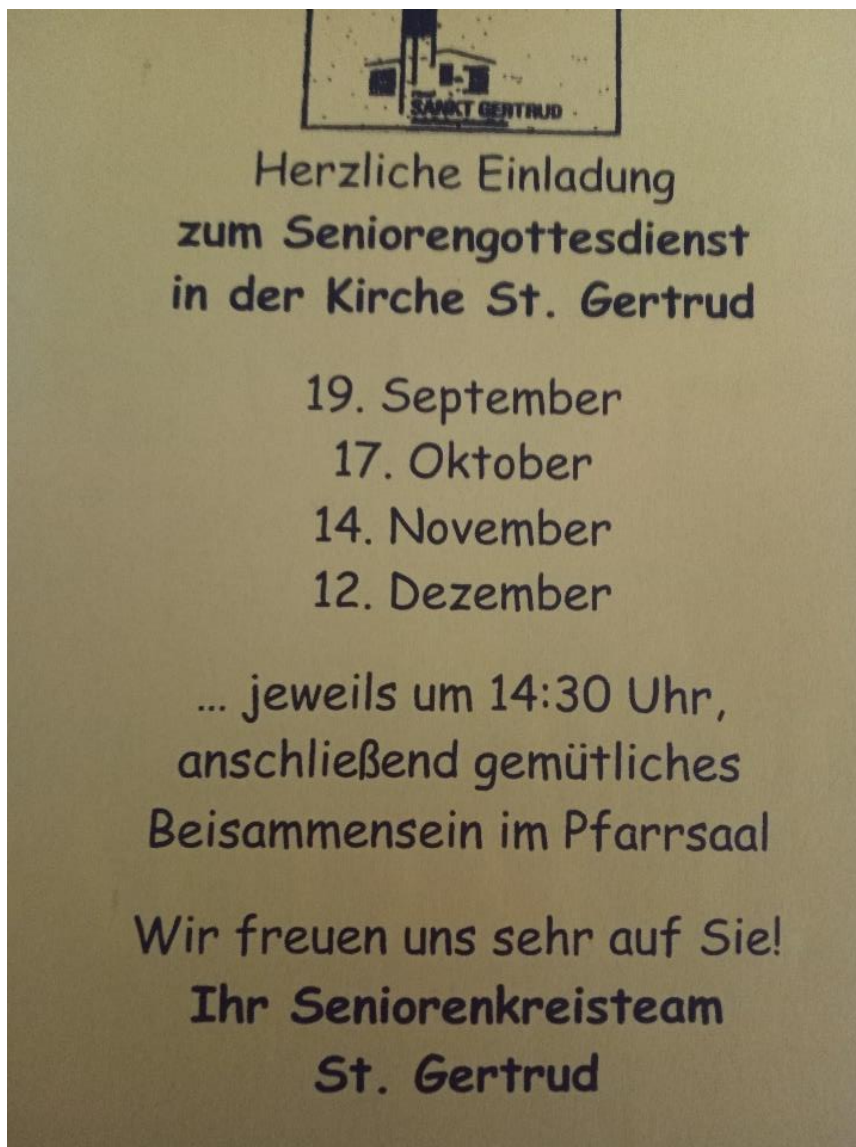
Anbei die Termine für die kommenden Wochen, soweit Sie schon feststehen.

### **Kirchweih am 15. September**

Am 15. September 2024 findet unser Kirchweihfest statt. Bitte den Termin schon jetzt vormerken. Genaue Details werden wir immer rechtzeitig via Aushang, Annonce im Schwoijer Blatt und in den Vermeldungen am Ende der Gottesdienste bekannt gegeben.

### **Senioren-gottesdienste:**

Hier sind die geplanten Termine für die Senioren-gottesdienste:



## **Helferfest:**

Save the Date.

Am Freitag, 11. Oktober ist ein Helferfest geplant.

Details bekommen sie in den nächsten St. Gertrud News im Herbst sowie per Aushang und Verkündigung sowie im Schwoijer Blatt rechtzeitig mitgeteilt.

## **Wahl Kirchenverwaltung (KV):**

Ende November findet die Wahl für die Kirchenverwaltung (KV) statt. Um genau zu sein, am Sonntag, 24. Nov 2024. Diese Wahl wird als Briefwahl durchgeführt. Der rechtlich notwendige Wahlausschuss, hat sich am Dienstag, 24. Juli 2024 gebildet. Details dazu bekommen Sie in den nächsten Tagen im Schwoijer Blatt sowie auf der Homepage unserer Pfarrei.

Der Wahlausschuss hat die Termine und Fristen sowie die Organisation der Wahl im Blick, spricht Menschen an, die sich zur Wahl stellen und trifft sich regelmäßig, um dieser Aufgabe gerecht zu werden. Details zur Wahl und was der Wahlausschuss so macht, bekommen Sie per Aushang und Verkündigung, sowie im Schwoijer Blatt und auf der Homepage mitgeteilt.

Die Briefwahlunterlagen werden ihnen im Herbst rechtzeitig zugehen (per Einwurf in Ihren Briefkasten).

Für eventuelle Fragen stehen Ihnen die Mitglieder des Wahlausschusses (Christina Emmerth; Wolfgang Keller; Hermann Buhler; Thomas Hofmann sowie Stefan Goldhammer zur Verfügung. Sprechen Sie uns bitte gerne an.

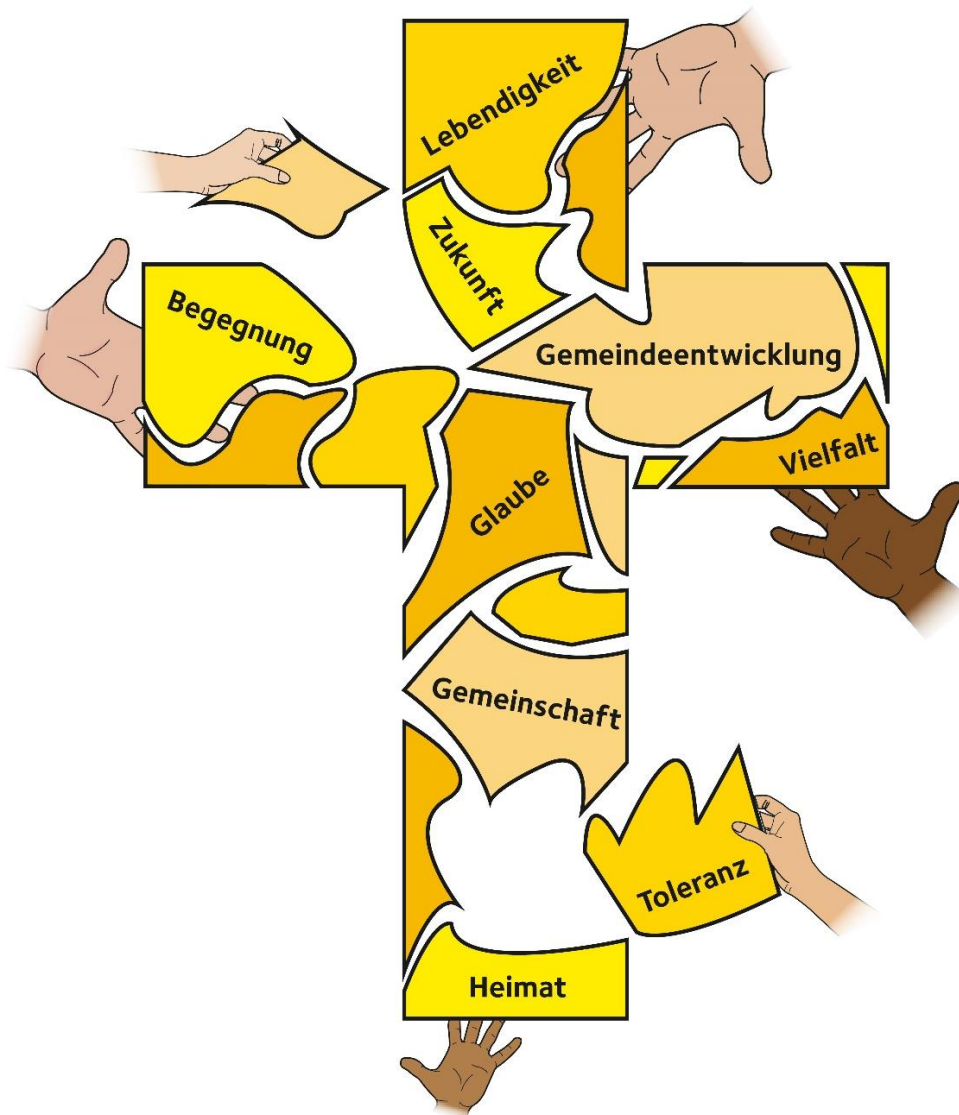
Auch Sie können sich für das Amt der Kirchenwahl zur Verfügung stellen. Wenn sich vorstellen können, sich dafür zur Verfügung zu stellen, so sprechen sie uns oder das Pfarrbüro gerne an und wir beantworten Ihnen gerne Ihre Fragen. Gewählt wird das Amt für 6 Jahre. Jede und jeder der sich vorstellen dieses Amt zu übernehmen und bestimmte Voraussetzungen erfüllt (Alter ist über 18 Jahre; rk sowie „5“ Unterstützer\*innen aus der Gemeinde) kann sich gerne bei einem von uns melden. Fast alle Mitglieder der aktuellen KV haben sich bereit erklärt, sich auch für die nächste Wahl zur Verfügung zu stellen, so dass neben „alten Hasen“ auch „junge Hasen“ sich gerne dieser Aufgabe und dieser Wahl stellen können.

Für den Wahlausschuss zur KV-Wahl; Stefan Goldhammer

## Hast Du/ haben Sie Themen für die Rainbow-Bridge – also die St. Gertrud News?

Ja?! Super. Dann sende mir bitte eine E-Mail mit Deinem Thema. DANKE!

[pgr2018\\_stg@outlook.com](mailto:pgr2018_stg@outlook.com)



Die nächste Ausgabe ist für Ende September 2024 geplant.

**Eine gesegnete Zeit für Dich/Sie & Deine/Ihre Familie.**

**Ihr Stefan Goldhammer**

Gemeindemitglied St. Gertrud